

Brigitte Dorner

**"U2 ist ihre Religion,
Bono ihr Gott"**

Brigitte Dorner

"U2 ist ihre Religion, Bono ihr Gott"

Zur theologischen Relevanz der
Rock- und Popmusik am Beispiel von U2

Tectum Verlag

Brigitte Dorner

"U2 ist ihre Religion, Bono ihr Gott".
Zur theologischen Relevanz der Rock- und Popmusik
am Beispiel von U2

ISBN: 978-3-8288-9279-8

© Tectum Verlag Marburg, 2007

Coverfoto: <http://www.photocase.com>

Besuchen Sie uns im Internet
www.tectum-verlag.de

Bibliografische Informationen der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Angaben sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Inhalt:

Statt eines Vorworts.....	5
0 Einleitung.....	7
1. Die Geschichte der Rock- und Popmusik.....	9
1.1. Musikalische Wurzeln	9
1.2. Rock und Pop – von den 1950er bis zu den 1990er Jahren....	10
1.3. Zum Begriff „Rock- und Popmusik“.....	13
2. Rock und Pop zwischen Religion, Mythos und Offenbarung .	15
2.1. Die religiöse Dimension der Rock- und Popmusik.....	16
2.1.1. <i>Das Konzert als Kult-Event</i>	16
2.1.2. <i>Der Starkult</i>	19
2.2. Die Unterscheidung der Religion nach René Girard.....	22
2.2.1. <i>Das mimetische Begehren</i>	22
2.2.2. <i>Der Sündenbockmechanismus – Ursprung der Religion</i>	25
2.2.3. <i>Mythos versus Offenbarung</i>	26
2.3. Zwischenbilanz I.....	29
2.3.1. <i>Zum Begriff Kult und seiner Bedeutung</i>	29
2.3.2. <i>Zum Konzert- und Starkult</i>	30
2.3.3. <i>Der Mythos der Rock- und Popkultur</i>	34
3. Songs – Soundtracks des Lebens.....	38
3.1. Die religiöse Dimension der Liedtexte.....	38
3.1.1. <i>Explizite religiöse Aussagen</i>	39
3.1.2. <i>Implizite religiöse Aussagen</i>	42
3.2. Dichtung und Theologie	44
3.2.1. <i>Lyrik und lyrics</i>	44
3.2.2. <i>Erfahrung – Einladung Theologie zu betreiben</i>	45

3.3.	Zwischenbilanz II	48
3.3.1.	<i>Explizite versus implizite Theologie</i>	48
3.3.2.	<i>Rock- und Popmusik als locus theologicus</i>	50
4.	U2 – das Gewissen des Rock’n’Roll.....	54
4.1.	Zur Geschichte von U2.....	55
4.2.	Bono Vox – eine biographische Skizze.....	57
4.3.	U2 Songs – ausgewählte Texte und Interpretationen.....	61
4.3.1.	„ <i>Sunday Bloody Sunday</i> ” (1983)	62
4.3.2.	„ <i>Wake Up Dead Man</i> ” (1997)	67
4.3.3.	„ <i>The Playboy Mansion</i> ” (1997).....	71
4.4.	Vertigo Tour 2005	76
4.5.	Zusammenfassende Wertung.....	79
5.	„All colours bleed into one”: Vernetzung und Bündelung.....	85
5.1.	Moral, Ethik und Politik in der Rock- und Popkultur.....	86
5.1.1.	<i>Zum Verhältnis von Kunst und Moral</i>	87
5.1.2.	„ <i>Music can change the world (in me)</i> ”	89
5.2.	Authentizität versus Inszenierung	93
5.3.	Das Tun der Wahrheit.....	96
5.3.1.	<i>Orthodoxie und Orthopraxie</i>	98
5.3.2.	<i>Die positive Mimesis</i>	100
5.4.	Zusammenfassende Wertung.....	106
6.	Der Mensch als Weg der Kirche	109
6.1.	„ <i>Hopes and Fears</i> ” – Gaudium et Spes	109
6.2.	Anregungen für die Praktische Theologie.....	112
	Statt eines Nachworts	115
	Abkürzungen, Literatur	117